

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 96 (1989)

Heft: 6

Rubrik: Mode

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

proportionalen, Anteil an den Weltexporten von 1,8%. Die 20 grössten Exportländer tätigten im vergangenen Jahr knapp 80% der Weltexporte. Die Rangliste der Importe wurden von den USA angeführt, die Einfuhren im Wert von 459 Mrd. Dollar tätigten, was einem Anteil von 15,6% entsprach. Dahinter folgten die BRD mit 8,5%. Grossbritannien mit 6,4% und Japan mit 6,3%. Die Schweiz belegte hier mit einem Anteil von 1,9% Platz 13.

(Quelle: SBG-Wirtschaftsnotizen, April 1989)

Mode

Hanro Bonneterie/Trend



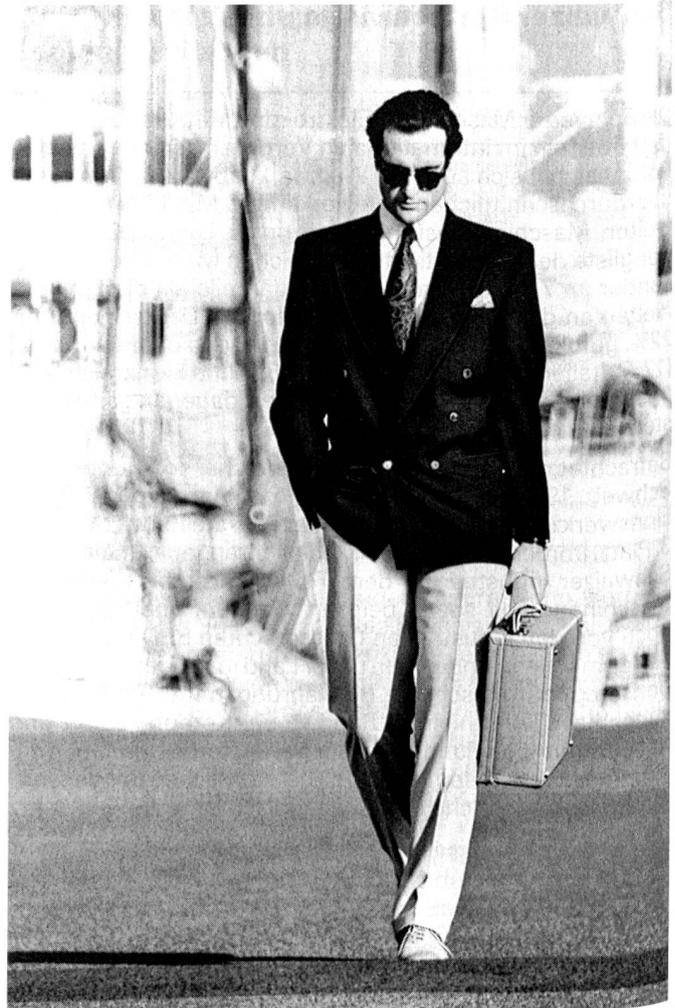
Frühling/Sommer 1989

Marine-Look - Aktuelle Trend-Garnitur aus reiner Baumwolle mit kräftiger, breiter Streifenoptik - Sportlicher Rückenausschnitt.

Modell: 2189 (3758/10164)/2190 (3758/42164)

Qualität: 100% Baumwolle

Hanro of Switzerland



Classic Collection by Veillon



Lesen ist anstrengend.
Es gibt aber keine Freiheit
ohne Lesen,
weil es keine Freiheit
ohne Denken gibt.